

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den konsekutiver Master-Studiengang
"Psychologie" (Amtl. Mit. 18/2010 S. 1174)**

Module

M.Psy.001: Angewandte Diagnostik.....	1361
M.Psy.002: Praktikum.....	1362
M.Psy.101: Einführung in die Kognitionswissenschaften.....	1363
M.Psy.102: Einführung in die Urteils- und Entscheidungsfindung.....	1364
M.Psy.103: Kognitions- und Entscheidungsforschung: Forschungskontroversen.....	1365
M.Psy.104: Vertiefung Kognitionswissenschaften und Entscheidungspsychologie - Forschung.....	1366
M.Psy.105: Evaluation.....	1367
M.Psy.201: Experimentelle Bewusstseinsforschung.....	1368
M.Psy.202: Neurophysiologie der Wahrnehmung und Aufmerksamkeit.....	1369
M.Psy.203: Sprache und Gedächtnis.....	1370
M.Psy.204: Vertiefung Experimentelle Bewusstseinsforschung.....	1371
M.Psy.205: Multivariate Statistik.....	1372
M.Psy.301: Neurobiologie individueller Unterschiede.....	1373
M.Psy.302: Methoden der kognitiven Neurowissenschaften.....	1374
M.Psy.303: Vertiefung Neurobiologie individueller Unterschiede.....	1375
M.Psy.402: Sozial-kognitive Entwicklung.....	1376
M.Psy.403: Vertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie - Forschung.....	1377
M.Psy.501: Neuro-kognitive Grundlagen sozialer Interaktion.....	1378
M.Psy.502: Gruppenurteile, Gruppenentscheidungen und Gruppenleistung.....	1379
M.Psy.503: Gruppenlernen.....	1380
M.Psy.504: Arbeitspsychologie.....	1381
M.Psy.505: Finanzpsychologie.....	1382
M.Psy.506: Vertiefung Wirtschafts- und Sozialpsychologie.....	1383
M.Psy.601: Kommunikation und Koordination in Gruppen.....	1384
M.Psy.602: Teamarbeit und Führung in Organisationen.....	1385
M.Psy.603: Vertiefung Sozial- und Kommunikationspsychologie.....	1386
M.Psy.701: Klinische Psychologie.....	1387
M.Psy.702: Klinisch-psychologische Interventionsmethoden.....	1388
M.Psy.703: Klinische Psychologie und Psychotherapie.....	1389

Inhaltsverzeichnis

M.Psy.704: Vertiefung Klinische Psychologie.....	1390
M.Psy.801: Lehren und Lernen.....	1391
M.Psy.802: Vertiefung Empirische Lehr-Lernforschung.....	1392
M.Psy.901: From Vision to Action.....	1393

Übersicht nach Modulgruppen

1) Fachstudium - Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.Psy.001: Angewandte Diagnostik (8 C, 4 SWS).....	1361
M.Psy.002: Praktikum (12 C).....	1362
M.Psy.105: Evaluation (8 C, 4 SWS).....	1367
M.Psy.205: Multivariate Statistik (8 C, 4 SWS).....	1372

2) Professionalisierungsbereich

Im Professionalisierungsbereich müssen Module im Umfang von insgesamt 54 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

3) Professionalisierungsbereich - Grundlagenbereiche

Aus zwei der drei nachfolgenden Studienbereiche, die dem Grundlagenbereich zugeordnet sind, müssen jeweils mindestens zwei der folgenden Module im Umfang von jeweils 6 C, erfolgreich absolviert werden (insgesamt 24 C).

4) Professionalisierungsbereich - Grundlagenbereich Cognitive Science

M.Psy.101: Einführung in die Kognitionswissenschaften (6 C, 4 SWS).....	1363
M.Psy.102: Einführung in die Urteils- und Entscheidungsfindung (6 C, 4 SWS).....	1364
M.Psy.103: Kognitions- und Entscheidungsforschung: Forschungskontroversen (6 C, 4 SWS).....	1365
M.Psy.402: Sozial-kognitive Entwicklung (6 C, 4 SWS).....	1376

5) Professionalisierungsbereich - Grundlagenbereich Cognitive Neuroscience

M.Psy.201: Experimentelle Bewusstseinsforschung (6 C, 4 SWS).....	1368
M.Psy.202: Neurophysiologie der Wahrnehmung und Aufmerksamkeit (6 C, 4 SWS).....	1369
M.Psy.203: Sprache und Gedächtnis (6 C, 4 SWS).....	1370
M.Psy.301: Neurobiologie individueller Unterschiede (6 C, 4 SWS).....	1373
M.Psy.302: Methoden der kognitiven Neurowissenschaften (6 C, 4 SWS).....	1374
M.Psy.901: From Vision to Action (6 C, 4 SWS).....	1393

6) Professionalisierungsbereich - Grundlagenbereich Sozialpsychologie

M.Psy.501: Neuro-kognitive Grundlagen sozialer Interaktion (6 C, 4 SWS).....	1378
--	------

M.Psy.502: Gruppenurteile, Gruppenentscheidungen und Gruppenleistung (6 C, 4 SWS).....	1379
M.Psy.503: Gruppenlernen (6 C, 4 SWS).....	1380
M.Psy.601: Kommunikation und Koordination in Gruppen (6 C, 4 SWS).....	1384

7) Professionalisierungsbereich - Anwendungsbereiche

Aus einem der zwei nachfolgenden Anwendungsbereiche müssen mindestens zwei der folgenden Module im Umfang von jeweils 6 C erfolgreich absolviert werden (insgesamt 12 C).

8) Professionalisierungsbereich - Anwendungsbereich Klinische Psychologie

M.Psy.701: Klinische Psychologie (6 C, 4 SWS).....	1387
M.Psy.702: Klinisch-psychologische Interventionsmethoden (6 C, 4 SWS).....	1388
M.Psy.703: Klinische Psychologie und Psychotherapie (6 C, 4 SWS).....	1389

9) Professionalisierungsbereich - Anwendungsbereich Wirtschafts- und Weiterbildungspsychologie

M.Psy.801 kann nur bei Verfügbarkeit ausreichender Lehrkapazität angeboten werden. Über das Angebot dieses Moduls werden die Studierenden rechtzeitig über einen Aushang informiert.

M.Psy.504: Arbeitspsychologie (6 C, 4 SWS).....	1381
M.Psy.505: Finanzpsychologie (6 C, 4 SWS).....	1382
M.Psy.602: Teamarbeit und Führung in Organisationen (6 C, 4 SWS).....	1385
M.Psy.801: Lehren und Lernen (6 C, 4 SWS).....	1391

10) Professionalisierungsbereich - Zusatzmodul

Es muss ein Zusatzmodul im Umfang von 6 C aus einem der fünf Studienbereiche erfolgreich absolviert werden, das bislang noch nicht erfolgreich absolviert wurde.

11) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul

Es muss mindestens eines der folgenden Vertiefungsmodule im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden, wobei es aus dem Studienbereich stammen muss, in welchem die Masterarbeit angefertigt werden wird.

12) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul für Grundlagenbereich Cognitive Science

M.Psy.104: Vertiefung Kognitionswissenschaften und Entscheidungspsychologie - Forschung (6 C, 4 SWS).....	1366
M.Psy.403: Vertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie - Forschung (6 C, 4 SWS).....	1377

13) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul für Grundlagenbereich Cognitive Neuroscience

M.Psy.204: Vertiefung Experimentelle Bewusstseinsforschung (6 C, 4 SWS)..... 1371
M.Psy.303: Vertiefung Neurobiologie individueller Unterschiede (6 C, 4 SWS)..... 1375

14) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul für Grundlagenbereich Sozialpsychologie oder Anwendungsbereich Wirtschafts- und Weiterbildungspsychologie

M.Psy.506: Vertiefung Wirtschafts- und Sozialpsychologie (6 C, 4 SWS)..... 1383
M.Psy.603: Vertiefung Sozial- und Kommunikationspsychologie (6 C, 4 SWS)..... 1386

15) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul für Anwendungsbereich Wirtschafts- und Weiterbildungspsychologie

M.Psy.802 kann nur bei Verfügbarkeit ausreichender Lehrkapazität angeboten werden. Über das Angebot dieses Moduls werden die Studierenden frist- und formgerecht über einen Aushang informiert.

M.Psy.802: Vertiefung Empirische Lehr-Lernforschung (6 C, 4 SWS)..... 1392

16) Professionalisierungsbereich - Vertiefungsmodul für Grundlagenbereich Klinische Psychologie

M.Psy.704: Vertiefung Klinische Psychologie (6 C, 4 SWS)..... 1390

17) Professionalisierungsbereich - Schlüsselkompetenz

Es muss ein nichtpsychologisches Wahlmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden. Es kann ein nichtpsychologisches Wahlmodul aus dem universitätsweiten Modulhandbuch für Schlüsselkompetenzen oder ein von der Prüfungskommission per Aushang als gleichwertig anerkanntes Modul belegt werden. Besonders geeignete Module werden den Studierenden zu Beginn des jeweiligen Semesters in dafür geeigneter Form mit Angabe von Modulnummer, Modulname, SWS und Anrechnungspunkten bekannt gegeben. Die Belegung eines Moduls, das nicht im universitätsweiten Modulhandbuch für Schlüsselkompetenzen aufgeführt ist, setzt die Absolvierung einer Pflichtberatung voraus und bedarf der Genehmigung durch die Prüfungskommission.

18) Modulpaket Wirtschafts- und Sozialpsychologie - Wahlpflichtmodule

(ausschließlich im Rahmen des Master-Studiengangs "Ethnologie" oder des Master-Studiengangs "Soziologie" wählbar) Voraussetzung für die Belegung des 36-Credit-Modulpakets Wirtschafts- und Sozialpsychologie ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium mit Studienanteilen im Fach Wirtschafts- und Sozialpsychologie oder einem eng verwandten Fachbereich im Umfang von wenigstens 30 C. Es müssen 6 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Psy.501: Neuro-kognitive Grundlagen sozialer Interaktion (6 C, 4 SWS)..... 1378
M.Psy.502: Gruppenurteile, Gruppenentscheidungen und Gruppenleistung (6 C, 4 SWS)..... 1379
M.Psy.503: Gruppenlernen (6 C, 4 SWS)..... 1380
M.Psy.504: Arbeitspsychologie (6 C, 4 SWS)..... 1381
M.Psy.505: Finanzpsychologie (6 C, 4 SWS)..... 1382
M.Psy.601: Kommunikation und Koordination in Gruppen (6 C, 4 SWS)..... 1384

M.Psy.602: Teamarbeit und Führung in Organisationen (6 C, 4 SWS)..... 1385

Georg-August-Universität Göttingen		8 C
Modul M.Psy.001: Angewandte Diagnostik		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Teilmodul „Eignungsdiagnostik“: Die Studierenden kennen die Grundlagen und die konkrete Durchführung eignungsdiagnostischer Verfahren im Rahmen der Personalauswahl; Kompetenz zur Auswahl und Anwendung der geeigneten Instrumente in Abhängigkeit von Situationsmerkmalen; Kompetenz zur Bewertung der Güte eignungsdiagnostischer Verfahren und Interviewführungs Kompetenzen Teilmodul „Klinische Diagnostik: Die Studierenden können klinische, problemanalytische und anamnestische Interviews strukturiert und standardisiert durchführen. Sie lernen relevante störungsspezifische und unspezifische Fragebogenverfahren und ihre Auswertung kennen, erwerben Durchführungskompetenzen und erlernen die Abfassung einer diagnostischen Falldokumentation Studienleistungen: Teilmodul 1: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag Teilmodul 2: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar: Eignungsdiagnostik <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Angewandte klinische Diagnostik <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 4 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung besteht im Teilmodul „Eignungsdiagnostik“ aus einer Klausur, in der die wichtigsten Modelle und Verfahren der angewandten Diagnostik beschrieben, verglichen und bewertet werden sollen. Im Rahmen des Teilmoduls „Klinische Diagnostik“ soll selbstständig eine Dokumentation eines diagnostischen Falls schriftlich erstellt werden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig Prof. Dr. Stefan Schulz-Hardt	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 60		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C
Modul M.Psy.002: Praktikum		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden üben den Transfer der Inhalte des Master-Studiums auf die praktische Anwendung in psychologischen Tätigkeitsbereichen. Das Lernziel besteht in der Umsetzung der im Studium erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen in der Praxis. Studienleistung: Bescheinigungen der Anleiterin/des Anleiters über das Ableisten des Praktikums		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 360 Stunden
Lehrveranstaltung: Neunwöchiges Praktikum		
Prüfung: Erfahrungsbericht (max. 3 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden belegen den Transfer der Inhalte des Master-Studiums auf die praktische Anwendung in psychologischen Tätigkeitsbereichen. Das Lernziel besteht in der Umsetzung der im Studium erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen in der Praxis.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. rer. nat. Nuria Vath	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.101: Einführung in die Kognitionswissenschaften		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erarbeiten sich unter Anleitung der Dozenten einen Überblick über zentrale Theorien, Modelle und experimentelle Befunde aus dem Bereich der Kognitionswissenschaften ("cognitive science"). Schwerpunkt der Veranstaltung ist Forschung zu höheren kognitiven Prozessen aus der Sicht der kognitiven Entwicklungspsychologie und der Kognitionspsychologie. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Einführung in die Kognitionswissenschaften 1 2. Seminar Einführung in die Kognitionswissenschaften 2		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über zentrale Theorien, Modelle und experimentelle Befunde aus dem Bereich der Kognitionswissenschaften. In der Prüfung werden aktuelle Theorien und Befunde diskutiert.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Waldmann Prof. Dr. Hannes Rakoczy	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 40		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.102: Einführung in die Urteils- und Entscheidungsfindung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erhalten in der Vorlesung einen Überblick über zentrale Theorien, Modelle und experimentelle Befunde aus dem Bereich der Urteils- und Entscheidungsforschung. Im Rahmen eines Wochenendseminars erarbeiten sich die Teilnehmenden ausgewählte angewandte Forschungsbereiche. Studienleistungen Gestaltung einer Unterrichtseinheit im Rahmen des Wochenendseminars		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die Urteils- und Entscheidungsforschung (Vorlesung)		2 SWS
2. Wochenendseminar Anwendungen der Urteils- und Entscheidungsforschung		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der Prüfung werden aktuelle Theorien und Befunde diskutiert.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: PD Dr. York Hagmayer	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.103: Kognitions- und Entscheidungsforschung: Forschungskontroversen	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden vertiefen Teilgebiete der aktuellen Kognitions- und Entscheidungsforschung anhand von Forschungsliteratur zu aktuellen Forschungskontroversen. Studienleistungen Regelmäßiges Literaturstudium, Gestaltung einer Unterrichtseinheit mit Präsentation einer Forschungskontroverse und regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Kognitions- und Entscheidungsforschung: Forschungskontroversen 1 2. Seminar: Kognitions- und Entscheidungsforschung: Forschungskontroversen 2	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)	
Prüfungsanforderungen: In der Hausarbeit werden Originalarbeiten methodisch analysiert und vor dem Hintergrund der zentralen Kontroversen aus der Kognitions- und Entscheidungsforschung interpretiert.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: M.Psy.101
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Waldmann Dr. York Hagmayer
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 20	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.104: Vertiefung Kognitionswissenschaften und Entscheidungspsychologie - Forschung	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Teilgebiete der aktuellen Kognitionsforschung und erarbeiten sich ein Forschungsprojekt in einem Teilgebiet. Studienleistung: Eigenständiges Literaturstudium, Entwicklung, Durchführung, Auswertung und Präsentation einer wissenschaftlichen Fragestellung.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vertiefung Kognitionswissenschaften und Entscheidungspsychologie 1 (Seminar) 2. Vertiefung Kognitionswissenschaften und Entscheidungspsychologie 2 (Seminar)	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Präsentation, Präsentation des Forschungsprojekts im Plenum (ca. 30 Minuten)	
Prüfung: Schriftliche Ausarbeitung (max. 2500 Wörter)	
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung besteht in der Präsentation eines selbst entwickelten Forschungsprojekts zu einem Teilgebiet der Kognitionsforschung. Die Teilnahme an diesem oder einem äquivalenten Modul ist Voraussetzung für die Erstellung der Masterarbeit in der Abteilung.	
Zugangsvoraussetzungen: 1 aus 2 folgenden Modulen: M.Psy.101, M.Psy. 103 Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Waldmann Dr. York Hagmayer
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 8	

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul M.Psy.105: Evaluation		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Grundlagen der Evaluation psychologischer Interventionsmaßnahmen und die Anwendung der Konzepte auf empirische Arbeiten, dabei insbesondere Erstellen von Metaevaluationen. Studienleistungen: Ein Referat pro Seminar		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Grundlagen der Evaluation 2. Seminar: Angewandte Evaluationsforschung		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung für beide Teilmodule (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie Wissen über die Grundlagen der Evaluation psychologischer Interventionsmaßnahmen und die Anwendung der Konzepte auf empirische Arbeiten erworben haben, dabei insbesondere Wissen über das Erstellen von Meta-evaluationen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Willi Hager	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 60		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.201: Experimentelle Bewusstseinsforschung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über zentrale Theorien des Bewusstseins und lernen experimentelle Paradigmen kennen, wie sie in aktuellen Untersuchungen in den Bereichen unbewusste Verarbeitung und Bewusstseinsforschung verwendet werden. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, Vorbereitung und Vortrag von Kurzreferaten und regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Experimentelle Bewusstseinsforschung 1 2. Seminar Experimentelle Bewusstseinsforschung 2		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der Prüfung werden aktuelle Originalarbeiten methodisch analysiert und vor dem Hintergrund der zentralen Bewusstseinstheorien diskutiert.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Uwe Mattler	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.202: Neurophysiologie der Wahrnehmung und Aufmerksamkeit		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden eignen sich Wissen zu aktuellen neurowissenschaftlichen Befunden zu Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsprozessen an und kennen den praktischen Umgang mit neurophysiologischen Messmethoden. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, regelmäßige Vorbereitung von Kurzreferaten, aktive Teilnahme an der Diskussion, praktische Übungen im EEG-Labor		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Neurophysiologie der Wahrnehmung und Aufmerksamkeit 1 <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes 2. Semester		2 SWS
2. Neurophysiologie der Wahrnehmung und Aufmerksamkeit 2 <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes 2. Semester		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 2500 Wörter)		
Prüfungsanforderungen: Die Prüfung konzentriert sich auf einen inhaltlichen Aspekt aus dem Bereich Wahrnehmung / Aufmerksamkeit und dessen neurophysiologischer Untersuchungsmöglichkeiten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Uwe Mattler	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.203: Sprache und Gedächtnis		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über theoretische Ansätze, experimentelle Paradigmen und Forschungsbefunde zu gedächtnis- und sprachpsychologischen Fragestellungen. Im 1. Seminar stehen die Funktionen des Gedächtnisses im Vordergrund. Im 2. Seminar geht es um die Interaktion von Sprache mit anderen kognitiven Leistungen, wie sie in experimentellen Ansätzen und kulturvergleichenden Studien untersucht wird. Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, sich vertieftes Wissen aus der relevanten Fachliteratur zu erschließen. Durch die Ausarbeitung von Kurzreferaten verfügen sie über die Kompetenz, wissenschaftliche Inhalte aus der Gedächtnis- und der Sprachpsychologie reflektiert und systematisch in mündlicher Form zu vermitteln. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, Ausarbeitung von Kurzreferaten und aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Sprache und Gedächtnis 1 <i>Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester</i> 2. Seminar Sprache und Gedächtnis 2 <i>Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester</i>		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über theoretische Ansätze, experimentelle Paradigmen und Forschungsbefunde zu gedächtnis- und sprachpsychologischen Fragestellungen. In der mündlichen Prüfung zeigen sie ihr im Seminar erworbenes Fachwissen und ihre Kompetenz, gedächtnis- und sprachpsychologische Sachverhalte analytisch zu durchdenken, methodisch zu reflektieren und in Bezug auf einschlägige wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Uta Lass	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.204: Vertiefung Experimentelle Bewusstseinsforschung	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen eine Reihe von Teilgebieten der experimentellen Bewusstseinsforschung und erarbeiten sich alleine oder in Kleinstgruppen ein Forschungsprojekt in einem Teilgebiet. Studienleistungen: Eigenständiges Literaturstudium, Entwicklung, Durchführung, Auswertung und Präsentation einer experimentell überprüfbaren Fragestellung.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Vertiefung Experimentelle Bewusstseinsforschung 1 2. Seminar: Vertiefung Experimentelle Bewusstseinsforschung 2	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Präsentation, Präsentation des Forschungsprojektes im Plenum (ca. 30 Minuten)	
Prüfung: Schriftliche Ausarbeitung (max. 2500 Wörter)	
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung besteht in der Präsentation eines selbst entwickelten Forschungsprojektes zu einem Teilgebiet der experimentellen Bewusstseinsforschung. Die Teilnahme an diesem oder einem äquivalenten Modul ist Voraussetzung für die Erstellung der Masterarbeit in der Abteilung.	
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem Modul im Fach Cognitive Neuroscience. Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Uwe Mattler
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 8	

Georg-August-Universität Göttingen		8 C
Modul M.Psy.205: Multivariate Statistik		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die theoretischen Grundlagen multivariater Verfahren zur Beschreibung und Analyse von Daten und praktizieren deren Anwendung in Übungen unter Verwendung geeigneter Statistikpakete. Studienleistungen: In Übungen praktizieren die Studierenden multivariate Verfahren, prüfen Anwendungsvoraussetzungen und interpretieren die Ausgabe der Statistiksoftware.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung		2 SWS
2. Übung		2 SWS
Prüfung: Praktische Modulprüfung mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung besteht in der Durchführung und Darstellung von Datenanalysen mit verschiedenen multivariaten Verfahren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Uwe Mattler	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 60		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.301: Neurobiologie individueller Unterschiede		
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele, Kompetenzen Die Studierenden kennen biopsychologische Persönlichkeitstheorien und erschließen sich aktuelle Forschungsfelder im Bereich der Neurobiologie individueller Unterschiede anhand eigenständiger Recherche und Lektüre. Dadurch sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, Theorien anhand aktueller empirischer Befunde zu bewerten sowie umgekehrt Studienergebnisse theoretisch einordnen und kritisch reflektieren zu können.. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, Halten von Kurzreferaten sowie aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Neurobiologie individueller Unterschiede 1 2. Seminar Neurobiologie individueller Unterschiede 2		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden lernen biopsychologische Persönlichkeitstheorien kennen und erschließen sich aktuelle Forschungsfelder im Bereich der Neurobiologie individueller Unterschiede anhand eigenständiger Recherche und Lektüre. Gegenstand der mündlichen Prüfung sind theoretische Kenntnisse und deren Anwendung auf aktuelle Fragestellungen und Forschungsbefunde.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: N. N.	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.302: Methoden der kognitiven Neurowissenschaften		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erhalten einen Überblick über häufig angewendete Methoden der kognitiven Neurowissenschaften wie Elektroenzephalografie (EEG), funktionelle Bildgebung (MEG, fMRT, PET). Sie absolvieren praktische Übungen im Bereich der Erhebung von EEG-Daten und arbeiten sich in die Aufbereitung und Auswertung von EEG-Daten einschließlich deren statistischer Behandlung ein. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, praktische Übungen im EEG-Labor, Halten von Kurzreferaten sowie aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Methoden der kognitiven Neurowissenschaften 1 2. Seminar: Methoden der kognitiven Neurowissenschaften 2		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Präsentation (Dauer ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 2500 Wörter)		
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung umfasst die mündliche und schriftliche Darstellung und Verteidigung eines selbst gewählten methodischen Vorgehens bei der Auswertung eines vorliegenden Datensatzes.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: N. N.	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.303: Vertiefung Neurobiologie individueller Unterschiede	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erarbeiten sich anhand eines Überblicks über aktuelle Fragestellungen im Bereich der Neurobiologie individueller Unterschiede ein eigenes Forschungsprojekt, das sie planen, durchführen, auswerten und dokumentieren müssen. Studienleistungen Eigenständige Recherche und Lektüre wissenschaftlicher Literatur; Entwicklung, Durchführung, Auswertung, Darstellung und Verteidigung wissenschaftlicher Studien (Präsentation im Plenum).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Vertiefung Neurobiologie individueller Unterschiede 1 2. Seminar Vertiefung Neurobiologie individueller Unterschiede 2	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Seminararbeit und Präsentation, schriftliche Ausarbeitung in Form eines englischsprachigen Manuskriptes (max. 5000 Wörter)	
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erarbeiten sich anhand eines Überblicks über aktuelle Fragestellungen im Bereich der Neurobiologie individueller Unterschiede ein eigenes Forschungsprojekt, das sie planen, durchführen, auswerten und dokumentieren.	
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei Modulen aus dem Fach Cognitive Neuroscience. Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: N. N.
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 8	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.402: Sozial-kognitive Entwicklung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über zentrale Theorien der sozial-kognitiven Entwicklung in der menschlichen Ontogenese und kennen Methoden und Befunde der sozial-kognitiven Entwicklungspsychologie. Studienleistungen Regelmäßiges Literaturstudium, Gestaltung einer Unterrichtseinheit und regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Sozial-kognitive Entwicklung 1 2. Seminar Sozial-kognitive Entwicklung 2		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der Prüfung werden aktuelle Theorien und empirische Befunde diskutiert.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: M.Psy.101	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hannes Rakoczy Dr. Maria Gräfenhain	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.403: Vertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie - Forschung	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen Teilgebiete der aktuellen kognitiven Entwicklungspsychologie. Sie konzipieren ein eigenes Forschungsprojekt auf diesem Gebiet, das sie selber durchführen, auswerten und dokumentieren. Studienleistungen Selbständiges Literaturstudium, Entwicklung, Durchführung, Auswertung und Präsentation wissenschaftlicher Studien.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Vertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie 1 2. Seminar Vertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie 2	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Präsentation des Forschungsprojekts im Plenum (Dauer ca. 30 Min.), schriftliche Ausarbeitung (max. 2500 Wörter)	
Prüfungsanforderungen: Die Modulprüfung besteht in der Präsentation des selbst entwickelten Forschungsprojektes im Bereich der kognitiven Entwicklungspsychologie.	
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem der folgenden Module: M.Psy.101, M.Psy. 402. Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hannes Rakoczy Dr. Maria Gräfenhain
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 8	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.501: Neuro-kognitive Grundlagen sozialer Interaktion		
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele, Kompetenzen Im Rahmen des Moduls kennen die Studierenden die kognitiven und neuronalen Grundlagen der Mechanismen, die der Wahrnehmung der sozialen Umwelt und der Interaktion mit anderen Personen zugrunde liegen. Sie verfügen über die Kompetenz, beobachtbare Phänomene in der sozialen Interaktion auf diese grundlegenden Mechanismen zurückzuführen. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, Vorbereitung und Vortrag von Kurzreferaten und regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Kognitive Grundlagen sozialer Interaktion 2. Seminar: Neurowissenschaftliche Grundlagen sozialer Interaktion		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Im Rahmen des Moduls lernen die Studierenden die kognitiven und neuronalen Grundlagen der Mechanismen, die der Wahrnehmung der sozialen Umwelt und der Interaktion mit anderen Personen zugrunde liegen. Sie erwerben die Kompetenz, beobachtbare Phänomene in der sozialen Interaktion auf diese grundlegenden Mechanismen zurückzuführen. In der Prüfung sollen die Studierenden die Theorien und empirischen Befunden zu diesen Themen darstellen, Verbindungen zwischen den kognitiven und neuronalen Befunden herstellen können und sie auf ausgewählte soziale Interaktionsprozesse anwenden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.502: Gruppenurteile, Gruppenentscheidungen und Gruppenleistung		
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele, Kompetenzen Im Rahmen des Moduls lernen die Studierenden die sozialpsychologische Forschung zu leistungsvermindernden Prozessverlusten bei der Bearbeitung von Aufgaben durch Gruppen wie auch die neueren Arbeiten zu leistungssteigernden Prozessgewinnen in Gruppen kennen. Am Ende des Moduls verfügen sie über fundiertes theoretisches Wissen und sind überdies in der Lage, dieses zur Minimierung von Prozessverlusten und zur Förderung von Prozessgewinnen anzuwenden, um hohe Gruppenleistungen zu ermöglichen. Studienleistungen: Literaturstudium, Vorbereitung und Darbietung von Präsentationen sowie regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Prozessverluste und Prozessgewinne bei additiven, konjunktiven und diskretionären Aufgaben		2 SWS
2. Seminar: Prozessverluste und Prozessgewinne bei disjunktiven und unterteilbaren Aufgaben		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Geprüft werden theoretisches Wissen und die Fähigkeit, dieses anzuwenden sowie Querverbindungen und Zusammenhänge herzustellen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. rer. nat. Frank Vogelgesang	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.503: Gruppenlernen		
Lernziele/Kompetenzen: Am Ende des aus zwei Seminaren bestehenden Moduls haben die Studierenden sich vertiefendes theoretisches Wissen über sozial vermittelte individuelle Lernmechanismen und Lernprozesse innerhalb von Kleingruppen angeeignet. Sie kennen die Auswirkungen von Gruppenlernen auf die Gruppenleistung und können den Bezug zwischen den theoretischen Grundlagen und der Praxis herstellen. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Sozial vermitteltes individuelles Lernen (Seminar) 2. Lernprozesse und Leistungsentwicklung in Gruppen (Seminar)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der Modulprüfung sollen die Studierenden empirische Originalarbeiten aus dem Bereich des Gruppenlernens auf Basis der in den beiden Seminaren erarbeiteten Wissensinhalte analysieren, kritisch bewerten und deren theoretische und praktische Implikationen diskutieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Psy.504: Arbeitspsychologie		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Im Rahmen des Moduls wird ein zentrales Thema der Arbeitspsychologie (z.B. Belastung und Beanspruchung oder Personalauswahl) mittels eines grundlagenorientierten Seminars und eines damit verzahnten Anwendungspraktikums erarbeitet. Im Grundlagenseminar werden anhand von empirischen Originalarbeiten und Überblicksarbeiten die theoretischen Konzepte erarbeitet, die dann zeitlich versetzt im Anwendungspraktikum auf Praxiskontexte übertragen und, wenn möglich, in ihren Anwendungen erprobt werden (z.B. Beanspruchungsmessung am Arbeitsplatz oder Durchführung einer Anforderungsanalyse). Der Theorie-Praxis-Transfer stellt daher eine zentrale Kompetenz dar, die durch das Modul geschult werden soll. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag (in beiden Veranstaltungen).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Grundlagenseminar zur Arbeitspsychologie 2. Anwendungspraktikum zur Arbeitspsychologie		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der mündlichen Abschlussprüfung wird zum einen das theoretische Wissen geprüft, das zum anderen auf ein fiktives vorgegebenes Szenario angewendet werden soll.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. rer. nat. Frank Vogelgesang	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Psy.505: Finanzpsychologie		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Im ersten Seminar lernen die Studierenden zentrale psychologische und ökonomische Entscheidungstheorien in Bezug auf finanzielles Urteilen und Entscheiden vertieft kennen. Sie können diese auf verschiedene Anwendungsbereiche der Finanzpsychologie (z.B. Steuerehrlichkeit, Sparverhalten) beziehen. Im zweiten Seminar erwerben sie vertieftes Wissen über psychologische Prozesse bei und Verhalten von Anlegern und Analysten an Finanzmärkten. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag (in jedem der beiden Seminare)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Finanzbezogenes Urteilen und Entscheiden (Seminar) 2. Finanzmarktpsychologie (Seminar)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der Modulprüfung sollen die Studierenden empirische Originalarbeiten aus der Finanzpsychologie auf Basis der in den beiden Seminaren erarbeiteten Wissensinhalte analysieren, kritisch bewerten und deren Implikationen diskutieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.506: Vertiefung Wirtschafts- und Sozialpsychologie		
Lernziele/Kompetenzen: Das Vertiefungsmodul legt die Grundlagen für die Anfertigung der empirischen (zumeist experimentellen) Masterarbeit der Teilnehmer im Bereich der Wirtschafts- und Sozialpsychologie. Die Teilnehmer kennen aktuelle Forschungsergebnisse aus der Wirtschafts- und Sozialpsychologie, die direkt in Verbindung mit möglichen Masterarbeitsthemen steht (1. Seminar), und entwickeln einen Forschungsplan zur Bearbeitung einer eigenen Fragestellung in der Wirtschafts- und Sozialpsychologie (2. Seminar). Sie präsentieren den Forschungsplan im Plenum. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag (in jedem der beiden Seminare)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aktuelle Forschungsarbeiten aus der Wirtschafts- und Sozialpsychologie (Seminar)		2 SWS
2. Forschungsplanung (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: In der mündlichen Prüfung sollen sie den Forschungsplan in einem 15-minütigen Kurzvortrag vorstellen und in einer 15-minütigen Disputation verteidigen.		
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem Modul in einem der beiden Fächer "Sozialpsychologie" oder "Wirtschafts- und Weiterbildungspsychologie". Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 12		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.601: Kommunikation und Koordination in Gruppen		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul umfasst ein Grundlagen- und ein Vertiefungsseminar. Im Grundlagenseminar werden theoretische Ansätze und der Forschungsstand zur Koordination in Gruppen vermittelt. Im Vertiefungsseminar werden anhand von – auch interdisziplinären - Forschungsbeispielen Paradigmen der Koordinationsforschung, zugehörige Methoden und empirische Befunde diskutiert. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Grundlagenseminar zur Kommunikation und Koordination in Gruppen 2. Vertiefungsseminar zur Kommunikation und Koordination in Gruppen		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Margarete Boos	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.602: Teamarbeit und Führung in Organisationen		
Lernziele/Kompetenzen: Grundlagen und Prozesse der Teamarbeit und Führung in wirtschaftlichen Zusammenhängen werden beschrieben, theoretisch erklärt und durch Ableitung von Interventionsmethoden veränderbar gemacht werden. Organisationspsychologische Diagnose- und Interventionsmethoden sollen verglichen werden. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Teamarbeit und Führung in Organisationen - Erklärungsmodelle und Untersuchungsmethoden		2 SWS
2. Seminar: Teamarbeit und Führung in Organisationen - Diagnostik und Intervention		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Margarete Boos	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.603: Vertiefung Sozial- und Kommunikationspsychologie	6 C 4 SWS
---	--------------

Lernziele/Kompetenzen: Aktuelle Forschungsfragen zu kritischen Prozessen in sozialen Gruppen werden grundlagenwissenschaftlich erarbeitet. Der empirische Gehalt sozial- und kommunikationspsychologischer Theorien zur Erklärung von Gruppenphänomenen wird diskutiert. In der Projektarbeit des forschungsorientierten Seminars wird eine empirische Studie zu einer gruppenpsychologischen Fragestellung geplant und mit verschiedenen Versuchsplänen aus der Literatur verglichen. Das eigene Design wird auf einem simulierten Kongress präsentiert. Die versuchsplanerische Einübung kann die Masterarbeit vorbereiten. Studienleistungen: Aktive Mitarbeit in den Seminaren, Entwicklung einer eigenständigen Untersuchungsidee und Umsetzung in einen Untersuchungsplan	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
--	---

Lehrveranstaltungen: 1. Vertiefungsseminar: Psychologische Fragen der Gruppenforschung mit Präsentation	2 SWS
2. Forschungsorientiertes Seminar: Psychologie der Gruppe mit Forschungskonzept und Präsentation	2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Margarete Boos
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 8	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.701: Klinische Psychologie		
Lernziele/Kompetenzen: Kennenlernen der bedeutsamsten psychischen Störungen und psychischen Faktoren somatischer Störungen hinsichtlich Symptomatik (nach DSM / ICD), Epidemiologie, Ätiologie, Verlauf und Behandelbarkeit; Befähigung zur Zuordnung individueller Symptomatiken zu Störungsklassen; Beurteilung der gesellschaftlichen und versorgungsbezogenen Relevanz von Störungen; Verständnis der Multidimensionalität von Störungen. Studienleistungen dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung: Klinische Psychologie		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Klinische Psychologie		2 SWS
Prüfung: Präsentation (30-45 Min) incl. schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 60		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.702: Klinisch-psychologische Interventionsmethoden		
Lernziele/Kompetenzen: Verständnis der Interventionstheorien und Methoden der Kognitiven Verhaltenstherapie; Überblick über andere Behandlungsverfahren; Verstehen der Prinzipien und Methoden der Psychotherapieforschung sowie Bewertung von Methoden und Aussagen von Forschungsarbeiten; Erlernen von Basiskompetenzen des psychotherapeutischen Handelns; evaluierte Rollenspiele mit Übernahme der Therapeuten-/Patientenrolle. Studienleistungen: dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit, Rollenspielübungen		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung Klinisch-psychologische Interventionsmethoden		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Lehrveranstaltung: Übungen Klinisch-psychologische Interventionsmethoden		2 SWS
Prüfung: Präsentation (30-45 Min) incl. schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 40		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.703: Klinische Psychologie und Psychotherapie		
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele, Kompetenzen Selbstständige Erarbeitung des Forschungsstandes zu biopsychosozialen Faktoren der Entwicklung und Aufrechterhaltung psychischer und somatischer Störungen sowie Prävention, Therapie und Rehabilitation am Beispiel ausgewählter Störungen unter Berücksichtigung des sozialen Kontextes. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden	
Lehrveranstaltungen:		
1. Seminar: Klinische Psychologie und Psychotherapie 1	2 SWS	
2. Seminar: Klinische Psychologie und Psychotherapie 2	2 SWS	
Prüfung: Präsentation (30-45 Min) incl. schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)		
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem der 2 folgenden Module: "Klinische Psychologie"/ "Klinisch-psychologische Interventionsmethoden"	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 40		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Psy.704: Vertiefung Klinische Psychologie		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Vertiefungsmodul legt die Grundlagen für die Anfertigung der Masterarbeit der Teilnehmer im Bereich der Klinischen Psychologie. Allgemeine Kompetenzen und inhaltlich relevante Forschungsthemen und –methoden für die Erstellung der Masterarbeit sollen erworben und vertieft werden. Die Teilnehmer präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit im Plenum. Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag (in jedem der beiden Seminare)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Aktuelle Forschungsarbeiten aus der Klinischen Psychologie und Psychotherapie 2. Seminar: Forschungsplanung		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Präsentation, Vortrag mit Präsentation des Forschungsvorhabens, das Gegenstand der Masterarbeit sein soll (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Das Vertiefungsmodul legt die Grundlagen für die Anfertigung der empirischen Masterarbeit der Teilnehmer im Bereich der Klinischen Psychologie. Die Teilnehmer erarbeiten den aktuellen Forschungsstand in einem Themenbereich, der direkt in Verbindung mit möglichen Masterarbeitsthemen steht (1. Seminar), und entwickeln einen Forschungsplan zur Bearbeitung einer eigenen Fragestellung (2. Seminar). Sie präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit im Plenum.		
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem Modul aus dem Fach Klinische Psychologie. Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/ der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/ sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 12		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Psy.801: Lehren und Lernen		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu Themen, Theorien, Methoden und Befunden der empirischen Forschung zu Lehren und Lernen (z.B. Lernen in der Schule, Lernen im Erwachsenenalter, informelles Lernen, instruktionale Ansätze in der Aus-, Fort- und Weiterbildung, Prinzipien der Gestaltung von Unterricht) Studienleistungen: Dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit, die mündlich im Plenum präsentiert wird		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Einführung in die empirische Lehr-Lern-Forschung		2 SWS
2. Seminar: Vertiefung Lehr-Lern-Forschung		2 SWS
Prüfung: Klausur (1 Stunden)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: N. N.	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.802: Vertiefung Empirische Lehr-Lernforschung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen eine Reihe von Teilgebieten der empirischen Lehr-Lernforschung und erarbeiten sich alleine oder in Kleingruppen ein Forschungsprojekt in einem Teilgebiet. Die Modulprüfung besteht in der Präsentation und Dokumentation eines selbstentwickelten Forschungsprojekts zu einem Teilgebiet der empirischen Lehr-Lernforschung. Studienleistungen: Eigenständiges Literaturstudium, Entwicklung, Durchführung, Auswertung, Präsentation und Dokumentation einer empirisch überprüfaren Fragestellung.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Vertiefung Empirische Lehr-Lern-Forschung 1: Vorbereitung des Forschungsprojekts		2 SWS
2. Seminar: Vertiefung Empirische Lehr-Lern-Forschung 2: Durchführung, Auswertung und Dokumentation des Forschungsprojekts		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)		
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von mindestens einem Modul im Fach Wirtschafts- und Weiterbildungspsychologie. Es muss eine schriftliche Zusage des Fachvertreters/der Fachvertreterin vorgelegt werden, dass er/sie als Erstgutachter/-in für eine Masterarbeit der/des Studierenden in dem entsprechenden Studienbereich zur Verfügung steht.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: N. N.	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Psy.901: From Vision to Action		
Lernziele/Kompetenzen: Vermittlung wissenschaftlicher Forschungsansätze sowie des wissenschaftlichen Kenntnisstandes über das visuelle System in Primaten (Menschen und nicht-menschliche Primaten) und visuo-motorische Integration auf fortgeschrittenem Niveau. Studienleistungen: Regelmäßiges Literaturstudium, Vorbereitung und Vortrag von Kurzreferaten im Seminar und regelmäßige aktive Teilnahme an der Diskussion im Seminar und in der Vorlesung		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung: From Vision to Action 2. Seminar: From Vision to Action		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Stefan Treue	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		